

Niederschrift der Sitzung des Stadtrates am 08.03.2017

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	20:20 Uhr
Ende:	22:55 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Stadtratsvorsitzende:	Frau Pelke
stellv. Stadtratsvorsitzende:	Frau Stange
Schriftführer/in:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Oberbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Einwohnerfragestunde (Anfragen nach § 10 GeschO)	
3.1.	Beleuchtung Andreasstraße	0245/17
4.	Genehmigung von Niederschriften	
4.1.	aus der Stadtratssitzung vom 14.12.2016	
4.2.	aus der Stadtratssitzung vom 15.12.2016	
4.3.	aus der Stadtratssitzung vom 01.02.2017	

- 4.4. aus der Stadtratssitzung vom 02.02.2017
- 5. Aktuelle Stunde
- 6. Beantwortung von Anfragen (§ 9 Abs. 2 GeschO)
 - 6.1. Dringliche Anfragen
 - 6.1.1. Dringliche Anfrage - Sanierung der Verbindungsstraße
Abzweig Töttelstädt
Fragesteller: Herr Müller, Ortsteilbürgermeister Töttel-
städt **0486/17**
 - 6.1.2. Dringliche Anfrage - Rederecht im Ausschuss Soziales,
Arbeitsmarkt und Gleichstellung **0493/17**
Fragesteller: Prof.Dr.Dr. Pistner, Fraktion CDU
 - 6.1.3. Dringliche Anfrage - Aufstellung von Holzkreuzen an der
Schwarzburger Straße in Marbach **0502/17**
Fragesteller: Herr Prof. Dr. Thumfart, Fraktion BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN
 - 6.2. Anfragen
 - 6.2.1. Programm "Frühe Chancen" **0456/17**
Fragesteller: Herr Möller, Fraktion SPD
 - 6.2.2. Monumentales Wandbild von Herrn Erich Enge im
Wohngebiet Rieth **0140/17**
Fragesteller: Herr Hose, Fraktion CDU
 - 6.2.3. Beantragung und Nachweis finanzieller Mittel der Kul-
turvereine und kulturellen Träger **0273/17**
Fragesteller: Herr Hose, Fraktion CDU
 - 6.2.4. Sogenannte Pelz-Polizei **0336/17**
Fragesteller: Herr Kordon, Fraktion CDU
 - 6.2.5. Breitbandausbau für Gewerbegebiete **0372/17**
Fragestellerin: Frau Walsmann, Fraktion CDU
 - 6.2.6. BUGA-Bereich Petersberg Türme **0414/17**
Fragesteller: Herr Kallenbach, Fraktion CDU

6.2.7.	Ehemaliges TA-Hochhaus am östlichen Juri-Gagarin-Ring - Teil 1 Fragesteller: Herr Kordon, Fraktion CDU	0424/17
6.2.8.	Ehemaliges TA-Hochhaus am östlichen Juri-Gagarin-Ring - Teil 2 Fragesteller: Herr Kordon, Fraktion CDU	0425/17
6.2.9.	Besondere Bedeutung des Erfurter Petersbergs bei der Bundesgartenschau Erfurt 2021 Fragesteller: Frau Walsmann, Fraktion CDU	0442/17
6.2.10.	Kleingartenanlage "An der Lache": Grundstücksverkehr Fragestellerin: Frau Walsmann, Fraktion CDU	0457/17
6.2.11.	Schulsanierungskonzept Fragestellerin: Frau Stange, Fraktion DIE LINKE.	0384/17
6.2.12.	1275 Jahre Ersterwähnung Erfurt Fragestellerin: Frau Dr. Glaß, Fraktion DIE LINKE.	0393/17
6.2.13.	Baumfällungen am Hirnzigenpark Fragesteller: Herr Blechschmidt, Fraktion DIE LINKE.	0427/17
6.2.14.	Zwischenbericht Strategisches Kulturkonzept Fragestellerin: Frau Hornbostel, Fraktion DIE LINKE.	0435/17
6.2.15.	Fahrradverleihsystem der Fachhochschule Erfurt Fragesteller: Herr Kanngießer, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	0429/17
6.2.16.	Baumfällung auf der Breitstrominsel Fragesteller: Herr Prof. Dr. Thumfart, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	0430/17
6.2.17.	Runder Tisch wegen Krawallen und antisemitischen Fan- gesängen beim Spiel zwischen Rot-Weiß Erfurt und FSV Frankfurt Fragesteller: Herr Prof. Dr. Thumfart, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	0455/17
6.2.18.	Eingemeindungen Fragesteller: Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄH- LER/FDP/PIRATEN	0444/17

6.2.19.	Unterbringung von Menschen mit Behinderung Fragesteller: Herr Städter, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN	0451/17
6.2.20.	Verkehrsüberwachung Fragesteller: Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN	0452/17
6.2.21.	Sicherheitskonzept Multifunktionsarena Fragesteller: Herr Kemmerich, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN	0453/17
6.2.22.	Rekultivierung des Freibades in Vieselbach Fragesteller: Herr Mey, Ortsteilbürgermeister Vieselbach	0356/17
6.2.23.	Gebäude am Stotternheimer Platz Fragesteller: Herr Stampf, Ortsteilbürgermeister Sulzer Siedlung	0441/17
7.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen	
7.1.	Neufassung Programm zur Erhaltung und zum Ausbau von Betreuungsangeboten in Kindertageseinrichtungen 2017-2019 Einr.: Fraktion CDU	0394/17
7.2.	Mandatswechsel Sachkundiger Bürger Ausschuss Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben Einr.: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	0459/17
7.3.	Änderung eines stellvertretenden stimmberechtigten Mitgliedes im Jugendhilfeausschuss Einr.: Jugendhilfeausschuss	0483/17
8.	Entscheidungsvorlagen	
8.1.	Öffnung der 2. Ausfahrt GVZ für den ÖPNV Einr.: Herr Kemmerich	2446/14
8.2.	Bebauungsplan STO600 "Walter-Rein-Straße" - Satzungsbeschluss Einr.: Oberbürgermeister	1293/15

8.2.1.	Antrag des Oberbürgermeister zur Drucksache 1293/15 - Bebauungsplan STO600 "Walter-Rein-Straße" - Satzungs- beschluss	0082/17
8.3.	Besonderer Schutz für Familien, Frauen, Kinder und reli- giöse Minderheiten bei der Unterbringung von Flüchtlin- gen Einr.: Fraktion CDU	0398/16
8.4.	Vorhabenliste "Neue Erfurter Bürgerbeteiligungskultur" Einr.: Oberbürgermeister	0931/16
8.4.1.	Antrag der Fraktion CDU zur Drucksache 0931/16 Vorha- benliste "Neue Erfurter Bürgerbeteiligungskultur"	0176/17
8.4.2.	Antrag des Oberbürgermeisters zur DS 0931/16 - Vorha- benliste "Neue Erfurter Bürgerbeteiligungskultur"	0359/17
8.4.3.	Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen zur Drucksache 0518/17 Antrag des Oberbürgermeisters zur DS 0931/16 - Vorhabenliste "Neue Erfurter Bürgerbeteili- gungskultur"	0518/17
8.4.4.	Nachfragen aus der nicht öffentlichen Sitzung HAS vom 10.01.2017 - TOP 4.1. Vorhabensliste "Neue Erfurter Bür- gerbeteiligungskultur" (Drucksache 0931/16)	0132/17
8.5.	Bebauungsplan TIE630 "Wohnen Am Weißbach" - Aufstel- lungsbeschluss, Vorentwurf und frühzeitige Öffentlich- keitsbeteiligung Einr.: Oberbürgermeister	1172/16
8.6.	Vorhabenbezogener Bebauungsplan BEP692 "Berliner Terrassen"; Einleitungs- und Aufstellungsbeschluss, Billi- gung des Vorentwurfes und frühzeitige Öffentlichkeits- beteiligung Einr.: Oberbürgermeister	1788/16
8.6.1.	Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen zur Drucksache 1788/16 Vorhabenbezogener Bebauungsplan BEP692 "Berliner Terrassen"	0508/17

8.7.	Vorhabenbezogener Bebauungsplan ROB694 "Nahversorgungszentrum Roter Berg"; Einleitungs- und Aufstellungsbeschluss Einr.: Oberbürgermeister	2145/16
8.8.	Schaffung eines BUGA-Ausschusses Einr.: Fraktion DIE LINKE.	2217/16
8.8.1.	Antrag der Fraktion DIE LINKE. zur Drucksache 2217/16 Schaffung eines BUGA-Ausschusses	2458/16
8.8.2.	Antrag der Fraktion SPD zur Drucksache 2217/16 Schaffung eines BUGA-Ausschusses	2500/16
8.9.	Umgestaltung Nordhäuser Straße - Ergebnis Moderationsverfahren Einr.: Oberbürgermeister	2527/16
8.10.	Vorhabenbezogener Bebauungsplan ALT645 "Johanniterzentrum- Andreasgärten", Billigung des Entwurfs und öffentliche Auslegung Einr.: Oberbürgermeister	2548/16
8.11.	Audit der DWA zur Statusanalyse der nicht-technischen Hochwasservorsorge Einr.: Oberbürgermeister	2693/16
8.12.	Wirtschaftsplan 2017 der SWE Stadtwerke Erfurt GmbH Einr.: Oberbürgermeister	2772/16
8.13.	Vorhabenbezogener Bebauungsplan MOP695 "Wohnanlage Talliner Straße"; Einleitungs- und Aufstellungsbeschluss, Billigung des Vorentwurfes und frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit Einr.: Oberbürgermeister	0004/17
8.14.	Einfacher Bebauungsplan ILV696 "Regelung der Vergnügungstätten Magdeburger Allee"; Aufstellungsbeschluss Einr.: Oberbürgermeister	0026/17
8.15.	Veränderung der zeitlichen Abfolge der Bauabschnitte NQV Einr.: Ortsteilbürgermeister Moskauer Platz	0134/17

8.16.	Standardisiertes Verfahren für Einzelhandelsansiedlungen von Gewicht gemäß Stadtratsbeschluss 0313/10 vom 05.05.2010: Umstrukturierung des "Thüringen-Park Erfurt" Einr.: Oberbürgermeister	0174/17
8.16.1.	Antrag der Fraktion SPD zur Drucksache 0174/17 - Standardisiertes Verfahren für Einzelhandelsansiedlungen von Gewicht gemäß Stadtratsbeschluss 0313/10 vom 05.05.2010: Umstrukturierung des "Thüringen-Park Erfurt"	0406/17
8.17.	Schulartänderung der Hochheimer Grundschule Steigerblick und der Regelschule Steigerblick in eine Thüringer Gemeinschaftsschule nach § 6a Abs. 3 ThürSchulG Einr.: Oberbürgermeister	0211/17
8.17.1.	Antrag des Ortsteilbürgermeisters Hochheim zur DS 0211/17 - Schulartänderung der Hochheimer Grundschule Steigerblick und der Regelschule Steigerblick in eine Thüringer Gemeinschaftsschule nach § 6a Abs. 3 ThürSchulG	0520/17
8.18.	Standardisiertes Verfahren zur Umstrukturierung des T.E.C., Entscheidung Einr.: Oberbürgermeister	0222/17
8.18.1.	Antrag der Fraktion Freie Wähler, FDP, Piraten zur Drucksache 0222/17 - Standardisiertes Verfahren zur Umstrukturierung des T.E. C. Entscheidung	0519/17
8.19.	Umstellung Fuhrpark auf Nutzung Carsharing Einr.: Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN	0250/17
8.20.	Haushaltssatzung 2017/2018 und Haushaltsplan 2017/2018 (1. Lesung) Einr.: Oberbürgermeister	0361/17
8.21.	Schulneubau Vieselbach Einr.: Ortsteilbürgermeister Vieselbach	0395/17
8.22.	Aufgabenkritische Untersuchung der Organisation des Amtes für Geoinformation und Bodenordnung Einr.: Herr Kemmerich	0397/17

- | | | |
|---------|--|----------------|
| 8.22.1. | Antrag der Fraktion SPD zur Drucksache 0397/17 Aufgabenkritische Untersuchung der Organisation des Amtes für Geoinformation und Bodenordnung | 0507/17 |
| 8.23. | Bahnhofsmiession für Erfurt
Einr.: Fraktion CDU | 0402/17 |
| 8.24. | Konzept zur Rückerstattung von Parkgebühren
Einr.: Fraktion SPD | 0412/17 |
| 8.25. | Urban Gardens für Erfurt
Einr.: Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN | 0413/17 |
| 8.25.1. | Antrag der Fraktionen DIE LINKE und Bündnis 90/ Die Grünen zur Drucksache 0413/17 Urban Garden für Erfurt | 0521/17 |
| 8.26. | Änderung der stellvertretenden stimmberechtigten Mitglieder im Jugendhilfeausschuss
Einr.: Fraktion SPD | 0415/17 |
| 9. | Informationen | |

1. Eröffnung durch den Oberbürgermeister

Der Oberbürgermeister eröffnete die 29. öffentliche Stadtratssitzung der Wahlperiode 2014 - 2019 und begrüßte alle Stadtratsmitglieder, Ortsteilbürgermeister, Pressevertreter sowie Gäste.

Zu Beginn verabschiedete der Oberbürgermeister den Leiter des Amtes für Grundstücks- und Gebäudeverwaltung, Herrn Siegl, nach 45 Jahren Dienstzeit und dankte ihm für die gute Zusammenarbeit, überreichte ein Präsent und wünschte alles Gute für den Ruhestand. Herr Siegl bedankte sich und verabschiedete sich mit ein paar persönlichen Worten.

Sodann übergab der Oberbürgermeister die Sitzungsleitung an die Stadtratsvorsitzende, Frau Pelke.

Frau Pelke gab bekannt, dass der Hauptausschuss in der Sitzung am 03.05.2011 beschlossen hat, dass die Aufzeichnung der Stadtratssitzungen im Internet als Live-Stream und eine Speicherung der Daten bis zur nächst folgenden Stadtratssitzung durch die Mediengruppe Thüringen bzw. des durch sie beauftragten technischen Dienstleisters, unter den folgenden Bedingungen erfolgt:

- Die Kameraposition und die technischen Rahmenbedingungen werden vor der jeweiligen Stadtratssitzung durch die für die Presse und Öffentlichkeitsarbeit zuständige Dienststelle festgelegt. Es darf nur der jeweilige Redner am Rednerpult und das Präsidium hinter dem Rednerpult aufgezeichnet werden.
- Eine Aufnahme der Zuschauer-Empore und des Stadtratssitzungssaales ist nicht zulässig.
- Durch die Verwaltung wird der Mediengruppe Thüringen vor Beginn der Stadtratssitzung mitgeteilt, welche Personen einer Übertragung widersprochen haben. In der Sitzung können durch die Stadtratsvorsitzende weitere Personen benannt werden. Diese Personen dürfen nicht gefilmt werden.
- Im Übrigen ist die Mediengruppe Thüringen für die rechtmäßige Live-Übertragung der Stadtratssitzung verantwortlich.

Personen, die nicht aufgezeichnet werden wollen, können dies jederzeit der Stadtratsvorsitzenden bekannt geben.

Sie fragte daraufhin, ob jemand der Aufzeichnung, soweit der Redebeitrag von Rednerpult aus erfolgt, widerspricht. Widerspruch erhob sich nicht.

Darüber hinaus hat der Hauptausschuss in der Sitzung am 20.10.2015 die Zustimmung erteilt, dass alle Fraktionen für die laufende Wahlperiode die Redebeiträge ihrer Mitglieder am Rednerpult im öffentlichen Teil von Stadtratssitzungen in Bild und Ton mitschneiden dürfen.

Die Liste der grundsätzlich genehmigten Journalisten gemäß §15 (6) der Geschäftsordnung liegt in den Fraktionsgeschäftsstellen und der für die Presse und Öffentlichkeitsarbeit zu-

ständigen Dienststelle zur Einsichtnahme für die Sitzungsteilnehmer vor, teilte die Stadtratsvorsitzende weiterhin mit.

Frau Pelke stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung form- und fristgemäß nach § 35 Abs. 2 ThürKO erfolgte. Zu diesem Zeitpunkt waren 32 Mitglieder des Stadtrates anwesend. Da mindestens 26 Mitglieder des Stadtrates anwesend sein müssen, war der Stadtrat beschlussfähig, so die Stadtratsvorsitzende.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Die Stadtratsvorsitzende gab folgende Änderungen zur Tagesordnung bekannt:

Von Seiten der Verwaltung wurde vorgeschlagen in der Sitzung am Mittwoch nur die Entscheidungsvorlagen unter TOP 8.16 – Drucksache 0174/17 - Standardisiertes Verfahren für Einzelhandelsansiedlungen von Gewicht gemäß Stadtratsbeschluss 0313/10 vom 05.05.2010: Umstrukturierung des "Thüringen-Park Erfurt" (Einr.: Oberbürgermeister) und TOP 8.18 – Drucksache 0222/17 - Standardisiertes Verfahren zur Umstrukturierung des T.E.C., Entscheidung (Einr.: Oberbürgermeister) zu beraten.

In der weiterführenden Sitzung am Donnerstag sollen zu Beginn die Wahlen unter TOP 7.2 (Drucksache 0483/17 - Änderung eines stellvertretenden stimmberechtigten Mitgliedes im Jugendhilfeausschuss) und TOP 8.26 (Drucksache 0415/17 Änderung der stellvertretenden stimmberechtigten Mitglieder im Jugendhilfeausschuss) in einem verbundenen Wahlgang durchgeführt werden. Anschließend wird die 1. Lesung zur Haushaltssatzung 2017/2018 und dem Haushaltsplan 2017/2018 (Drucksache 0361/17) erfolgen. Im weiteren Fortgang werden alle übrigen Drucksachen gemäß der Tagesordnung behandelt.

Über diesen Vorschlag ließ die Stadtratsvorsitzende abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	32
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Damit wurde diese Verfahrensweise bestätigt und in der Tagesordnung der Sitzung entsprechend verfahren.

Folgende Drucksachen sollen zusätzlich aufgenommen werden:

- Drucksache 0394/17
Neufassung Programm zur Erhaltung und zum Ausbau von Betreuungsangeboten in Kindertageseinrichtungen 2017-2019
Einr.: Fraktion CDU

Hierzu begründete Herr Kordon, Fraktion CDU, die Dringlichkeit.

Herr Möller, Fraktion SPD, hielt eine Gegenrede.

Die Stadtratsvorsitzende erklärte, dass zur Aufnahme in die Tagesordnung eine 2/3-Mehrheit der anwesenden Mitglieder des Stadtrates erforderlich sei.

Daraufhin ließ die Stadtratsvorsitzende über die dringliche Aufnahme in die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	16
Enthaltungen:	5

Somit wurde die benötigte 2/3- Mehrheit nicht erreicht und die Drucksache nicht in die Tagesordnung aufgenommen.

- Drucksache 0459/17
Mandatswechsel Sachkundiger Bürger Ausschuss Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben
Einr.: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Die Stadtratsvorsitzende erklärte, dass zur Aufnahme in die Tagesordnung eine 2/3-Mehrheit der anwesenden Mitglieder des Stadtrates erforderlich sei.

Daraufhin ließ die Stadtratsvorsitzende über die dringliche Aufnahme in die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	29
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	0

Somit wurde die benötigte 2/3- Mehrheit erreicht und die Drucksache unter TOP 7.2 in die Tagesordnung aufgenommen.

- Drucksache 0483/17
Änderung eines stellvertretenden stimmberechtigten Mitgliedes im Jugendhilfeausschuss
Einr.: Jugendhilfeausschuss

Die Stadtratsvorsitzende erklärte, dass zur Aufnahme in die Tagesordnung eine 2/3-Mehrheit der anwesenden Mitglieder des Stadtrates erforderlich sei.

Daraufhin ließ die Stadtratsvorsitzende über die dringliche Aufnahme in die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 32
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Somit wurde die benötigte 2/3- Mehrheit erreicht und die Drucksache unter TOP 7.3 in die Tagesordnung aufgenommen.

Zudem teilte die Stadtratsvorsitzende mit, dass die Wahl erfolgt gemeinsam mit der Wahl zur Drucksache 0415/17 in einem verbundenen Wahlgang erfolgen wird.

Folgende Drucksache wurde auf Antrag des Einreichers vertagt:

- TOP 8.15 – Drucksache 0134/17
Veränderung der zeitlichen Abfolge der Bauabschnitte NQV
Einr.: Ortsteilbürgermeister Moskauer Platz

Weitere Anträge zur Änderung der Tagesordnung gab es nicht.

3. Einwohnerfragestunde (Anfragen nach § 10 GeschO)

Es lag eine Einwohneranfrage schriftlich beantwortet vor. Die Stadtratsvorsitzende verwies auf die Geschäftsordnung. Danach können vom Fragesteller zwei Nachfragen gestellt und die Anfrage auf Hinweis der Stadtratsmitglieder durch Beschluss ausschließlich auf die Tagesordnung der Sitzung der sachlich zuständigen Ausschüsse gesetzt werden.

3.1. Beleuchtung Andreasstraße 0245/17

Der Fragesteller war nicht anwesend.

zur Kenntnis genommen

4. Genehmigung von Niederschriften

4.1. aus der Stadtratssitzung vom 14.12.2016

genehmigt Ja 31 Nein 1 Enthaltung 0 Befangen 0

4.2. aus der Stadtratssitzung vom 15.12.2016

genehmigt Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

4.3. aus der Stadtratssitzung vom 01.02.2017

genehmigt Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

4.4. aus der Stadtratssitzung vom 02.02.2017

genehmigt Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

5. Aktuelle Stunde

Es lag kein Antrag vor.

6. Beantwortung von Anfragen (§ 9 Abs. 2 GeschO)

Die Anfragen lagen schriftlich beantwortet vor. Die Stadtratsvorsitzende verwies auf die Geschäftsordnung. Danach können vom Fragesteller zwei Nachfragen gestellt und die Anfrage durch Beschluss in den zuständigen Ausschuss verwiesen werden.

Zuerst erfolgte der Aufruf der dringlichen Anfragen. Die Stadtratsvorsitzende wies darauf hin, dass für eine Behandlung der Anfragen in der Sitzung die Mehrheit von 2/3 der anwesenden Mitglieder stimmen müsse. Wenn diese Mehrheit erreicht sei, werden die Beantwortungen ausgereicht.

6.1. Dringliche Anfragen

6.1.1. Dringliche Anfrage - Sanierung der Verbindungsstraße 0486/17
Abzweig Töttelstädt
Fragesteller: Herr Müller, Ortsteilbürgermeister Töttel-
städt

Zu Beginn ließ die Stadtratsvorsitzende über die dringliche Aufnahme in die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 32
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Somit wurde die benötigte 2/3- Mehrheit erreicht.

Die Behandlung der Anfrage erfolgte nach den regulär eingereichten Anfragen.

In Vertretung des Fragestellers beantragte Herr Frenzel, Fraktion SPD, die Verweisung der Anfrage in den Bau- und Verkehrsausschuss und regte eine Vorortbegehung mit dem zuständigen Fachamt an.

Die Stadtratsvorsitzende ließ über die Verweisung der Anfrage in den zuständigen Ausschuss abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 32
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Damit wurde der Antrag bestätigt und die Drucksache in den o. g. Ausschuss verwiesen.

Anfrage verwiesen in Ausschuss

**6.1.2. Dringliche Anfrage - Rederecht im Ausschuss Soziales, 0493/17
Arbeitsmarkt und Gleichstellung
Fragesteller: Prof.Dr.Dr. Pistner, Fraktion CDU**

Zu Beginn begründete der Fragesteller die Dringlichkeit der Anfrage.

Dazu hielt Herr Möller, Fraktion SPD, eine Gegenrede.

Sodann ließ die Stadtratsvorsitzende über die dringliche Aufnahme in die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 16
Enthaltungen: 5

Somit wurde die benötigte 2/3- Mehrheit nicht erreicht und die Anfrage nicht in die Tagesordnung aufgenommen.

Dringlichkeit nicht bestätigt

- 6.1.3. **Dringliche Anfrage - Aufstellung von Holzkreuzen an der Schwarzburger Straße in Marbach** 0502/17
Fragesteller: Herr Prof. Dr. Thumfart, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Zu Beginn begründete der Fragesteller die Dringlichkeit der Anfrage.

Sodann ließ die Stadtratsvorsitzende über die dringliche Aufnahme in die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 28
Nein-Stimmen: 4
Enthaltungen: 0

Somit wurde die benötigte 2/3- Mehrheit erreicht.

Die Behandlung der Anfrage erfolgte nach den regulär eingereichten Anfragen.

Der Fragesteller bedankte sich für die Beantwortung und hatte keine Nachfragen.

zur Kenntnis genommen

6.2. Anfragen

- 6.2.1. **Programm "Frühe Chancen"** 0456/17
Fragesteller: Herr Möller, Fraktion SPD

Der Fragesteller beantragte die Verweisung der Drucksache in den Jugendhilfeausschuss.

Die Stadtratsvorsitzende ließ über die Verweisung der Anfrage in den zuständigen Ausschuss abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 32
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Damit wurde der Antrag bestätigt und die Drucksache in den o. g. Ausschuss verwiesen.

Anfrage verwiesen in Ausschuss

6.2.2. Monumentales Wandbild von Herrn Erich Enge im Wohngebiet Rieth **0140/17**
Fragesteller: Herr Hose, Fraktion CDU

Der Fragesteller beantragte die Verweisung der Drucksache in den Kulturausschuss.

Die Stadtratsvorsitzende ließ über die Verweisung der Anfrage in den zuständigen Ausschuss abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 32
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Damit wurde der Antrag bestätigt und die Drucksache in den o. g. Ausschuss verwiesen.

Anfrage verwiesen in Ausschuss

6.2.3. Beantragung und Nachweis finanzieller Mittel der Kulturvereine und kulturellen Träger **0273/17**
Fragesteller: Herr Hose, Fraktion CDU

Der Fragesteller beantragte die Verweisung der Drucksache in den Kulturausschuss.

Die Stadtratsvorsitzende ließ über die Verweisung der Anfrage in den zuständigen Ausschuss abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 32
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Damit wurde der Antrag bestätigt und die Drucksache in den o. g. Ausschuss verwiesen.

Anfrage verwiesen in Ausschuss

6.2.4. Sogenannte Pelz-Polizei **0336/17**
Fragesteller: Herr Kordon, Fraktion CDU

Der Fragesteller beantragte die Verweisung der Drucksache in den Ausschuss für öffentliche Ordnung, Sicherheit und Ortsteile.

Die Stadtratsvorsitzende ließ über die Verweisung der Anfrage in den zuständigen Ausschuss abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 32

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Damit wurde der Antrag bestätigt und die Drucksache in den o. g. Ausschuss verwiesen.

Anfrage verwiesen in Ausschuss

6.2.5. Breitbandausbau für Gewerbegebiete 0372/17
Fragestellerin: Frau Walsmann, Fraktion CDU

Der Fragesteller beantragte die Verweisung der Drucksache in den Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Beteiligungen.

Die Stadtratsvorsitzende ließ über die Verweisung der Anfrage in den zuständigen Ausschuss abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 32

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Damit wurde der Antrag bestätigt und die Drucksache in den o. g. Ausschuss verwiesen.

Anfrage verwiesen in Ausschuss

6.2.6. BUGA-Bereich Petersberg Türme 0414/17
Fragesteller: Herr Kallenbach, Fraktion CDU

Der Fragesteller beantragte die Verweisung der Drucksache in den Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt.

Die Stadtratsvorsitzende ließ über die Verweisung der Anfrage in den zuständigen Ausschuss abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 32

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Damit wurde der Antrag bestätigt und die Drucksache in den o. g. Ausschuss verwiesen.

Anfrage verwiesen in Ausschuss

- 6.2.7. Ehemaliges TA-Hochhaus am östlichen Juri-Gagarin-Ring 0424/17
- Teil 1
Fragesteller: Herr Kordon, Fraktion CDU

Der Fragesteller beantragte die Verweisung der Drucksache in den Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt.

Die Stadtratsvorsitzende ließ über die Verweisung der Anfrage in den zuständigen Ausschuss abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 32
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Damit wurde der Antrag bestätigt und die Drucksache in den o. g. Ausschuss verwiesen.

Anfrage verwiesen in Ausschuss

- 6.2.8. Ehemaliges TA-Hochhaus am östlichen Juri-Gagarin-Ring 0425/17
- Teil 2
Fragesteller: Herr Kordon, Fraktion CDU

Der Fragesteller beantragte die Verweisung der Drucksache in den Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt.

Die Stadtratsvorsitzende ließ über die Verweisung der Anfrage in den zuständigen Ausschuss abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 32
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Damit wurde der Antrag bestätigt und die Drucksache in den o. g. Ausschuss verwiesen.

Anfrage verwiesen in Ausschuss

- 6.2.9. Besondere Bedeutung des Erfurter Petersbergs bei der Bundesgartenschau Erfurt 2021 0442/17
Fragesteller: Frau Walsmann, Fraktion CDU

Der Fragesteller beantragte die Verweisung der Drucksache in den Kulturausschuss.

Die Stadtratsvorsitzende ließ über die Verweisung der Anfrage in den zuständigen Ausschuss abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 30
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 2

Damit wurde der Antrag bestätigt und die Drucksache in den o. g. Ausschuss verwiesen.

Anfrage verwiesen in Ausschuss

6.2.10. Kleingartenanlage "An der Lache": Grundstücksverkehr 0457/17
Fragestellerin: Frau Walsmann, Fraktion CDU

Die Fragestellerin nahm Bezug auf die Beantwortung der Frage 3 und fragte nach, ob es Beschwerden hinsichtlich des Fortgangs der Verkäufe gibt. Hierzu erklärte der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften, dass ihm momentan keine Beschwerden bekannt seien, sicherte jedoch zugleich eine nochmalige Prüfung zu.	Drucksache 0568/17
--	-----------------------

zur Kenntnis genommen

6.2.11. Schulsanierungskonzept 0384/17
Fragestellerin: Frau Stange, Fraktion DIE LINKE.

Die Fragestellerin hatte keine Nachfragen.

zur Kenntnis genommen

6.2.12. 1275 Jahre Ersterwähnung Erfurt 0393/17
Fragestellerin: Frau Dr. Glaß, Fraktion DIE LINKE.

Die Fragestellerin hatte keine Nachfragen.

zur Kenntnis genommen

Die Stadtratsvorsitzende ließ über die Verweisung der Anfrage in den zuständigen Ausschuss abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 32
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Damit wurde der Antrag bestätigt und die Drucksache in den o. g. Ausschuss verwiesen.

Anfrage verwiesen in Ausschuss

6.2.20. Verkehrsüberwachung 0452/17
Fragesteller: Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN

Die Nachfrage des Fragestellers wurde durch den Oberbürgermeister und den Leiter des Bürgeramtes beantwortet.

Zudem erging folgende Festlegung für den Bau- und Verkehrsausschuss:

Der Fragesteller bat um Berichterstattung und Vorstellung des Ergebnisses aus den Arbeitsgruppen zur Umsetzung der Ausdehnung der Arbeitszeit im Bereich der Verkehrsüberwachung des Bürgeramtes insbesondere im Hinblick auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.	Drucksache 0445/17
--	-----------------------

zur Kenntnis genommen

6.2.21. Sicherheitskonzept Multifunktionsarena 0453/17
Fragesteller: Herr Kemmerich, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN

Die Nachfrage des Fragestellers wurde durch die Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt beantwortet.

Daraufhin beantragte der Fragesteller die Verweisung der Drucksache in den Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben sowie in den Werkausschuss Multifunktionsarena.

Die Stadtratsvorsitzende ließ gemeinsam über beide Verweisungen der Anfrage in die zuständigen Ausschüsse abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 31
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 0

Damit wurde der Antrag bestätigt und die Drucksache in die o. g. Ausschüsse verwiesen.

Anfrage verwiesen in Ausschuss

6.2.22. Rekultivierung des Freibades in Vieselbach 0356/17
Fragesteller: Herr Mey, Ortsteilbürgermeister Vieselbach

In Vertretung des Fragestellers bedankte sich ein Mitarbeiter der Fraktionsgeschäftsstelle FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN für die Beantwortung.

zur Kenntnis genommen

6.2.23. Gebäude am Stotternheimer Platz 0441/17
Fragesteller: Herr Stampf, Ortsteilbürgermeister Sulzer Siedlung

Der Fragesteller bat darum, dem Ortsteilrat Sulzer Siedlung das Ergebnis der Prüfung des Amtes für Grundstücks- und Gebäudeverwaltung sowie die Machbarkeitsstudie mit den zwei Varianten schriftlich bis zur kommenden Ortsteilratssitzung zur Verfügung zu stellen.	Drucksache 0439/17
---	-----------------------

zur Kenntnis genommen

7. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen

7.1. Neufassung Programm zur Erhaltung und zum Ausbau 0394/17
von Betreuungsangeboten in Kindertageseinrichtungen
2017-2019
Einr.: Fraktion CDU

siehe TOP 2

Dringlichkeit nicht bestätigt

- 7.2. Mandatswechsel Sachkundiger Bürger Ausschuss Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben 0459/17
Einr.: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Die Stadtratsvorsitzende gab bekannt, dass es keine Vorberatung gab.

Da keine Wortmeldungen vorlagen, erfolgte sogleich die Abstimmung über die Drucksache.

beschlossen Ja 41 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Das Mandat des sachkundigen Bürgers im Ausschuss Finanzen, Liegenschaften, Rechnung und Vergaben wird wie folgt geändert:

Alt: Thomas Meier

Neu: Holger Liersch

- 7.3. Änderung eines stellvertretenden stimmberechtigten 0483/17
Mitgliedes im Jugendhilfeausschuss
Einr.: Jugendhilfeausschuss

siehe TOP 2

vertagt

8. Entscheidungsvorlagen

- 8.1. Öffnung der 2. Ausfahrt GVZ für den ÖPNV 2446/14
Einr.: Herr Kemmerich

vertagt

- 8.2. Bebauungsplan STO600 "Walter-Rein-Straße" - Satzungs- 1293/15
beschluss
Einr.: Oberbürgermeister

vertagt

8.2.1. Antrag des Oberbürgermeister zur Drucksache 1293/15 -
Bebauungsplan STO600 "Walter-Rein-Straße" - Satzungs-
beschluss 0082/17

vertagt

8.3. Besonderer Schutz für Familien, Frauen, Kinder und reli-
giöse Minderheiten bei der Unterbringung von Flücht-
lingen 0398/16
Einr.: Fraktion CDU

vertagt

8.4. Vorhabenliste "Neue Erfurter Bürgerbeteiligungskultur" 0931/16
Einr.: Oberbürgermeister

vertagt

8.4.1. Antrag der Fraktion CDU zur Drucksache 0931/16 Vorha-
benliste "Neue Erfurter Bürgerbeteiligungskultur" 0176/17

vertagt

8.4.2. Antrag des Oberbürgermeisters zur DS 0931/16 - Vorha-
benliste "Neue Erfurter Bürgerbeteiligungskultur" 0359/17

vertagt

8.4.3. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Drucksache
0518/17 Antrag des Oberbürgermeisters zur DS
0931/16 - Vorhabenliste "Neue Erfurter Bürgerbeteili-
gungskultur" 0518/17

vertagt

8.4.4. Nachfragen aus der nicht öffentlichen Sitzung HAS vom
10.01.2017 - TOP 4.1. Vorhabensliste "Neue Erfurter Bür-
gerbeteiligungskultur" (Drucksache 0931/16) 0132/17

vertagt

- 8.5. Bebauungsplan TIE630 "Wohnen Am Weißbach" - Aufstellungsbeschluss, Vorentwurf und frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung
Einr.: Oberbürgermeister 1172/16

vertagt

- 8.6. Vorhabenbezogener Bebauungsplan BEP692 "Berliner Terrassen"; Einleitungs- und Aufstellungsbeschluss, Billigung des Vorentwurfes und frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung
Einr.: Oberbürgermeister 1788/16

vertagt

- 8.6.1. Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen zur Drucksache 1788/16 Vorhabenbezogener Bebauungsplan BEP692 "Berliner Terrassen" 0508/17

vertagt

- 8.7. Vorhabenbezogener Bebauungsplan ROB694 "Nahversorgungszentrum Roter Berg"; Einleitungs- und Aufstellungsbeschluss
Einr.: Oberbürgermeister 2145/16

vertagt

- 8.8. Schaffung eines BUGA-Ausschusses
Einr.: Fraktion DIE LINKE. 2217/16

vertagt

- 8.8.1. Antrag der Fraktion DIE LINKE. zur Drucksache 2217/16 Schaffung eines BUGA-Ausschusses 2458/16

vertagt

8.8.2. Antrag der Fraktion SPD zur Drucksache 2217/16 Schaffung eines BUGA-Ausschusses 2500/16

vertagt

8.9. Umgestaltung Nordhäuser Straße - Ergebnis Moderationsverfahren 2527/16
Einr.: Oberbürgermeister

vertagt

8.10. Vorhabenbezogener Bebauungsplan ALT645 "Johanniterzentrum- Andreasgärten", Billigung des Entwurfs und öffentliche Auslegung 2548/16
Einr.: Oberbürgermeister

vertagt

8.11. Audit der DWA zur Statusanalyse der nicht-technischen Hochwasservorsorge 2693/16
Einr.: Oberbürgermeister

vertagt

8.12. Wirtschaftsplan 2017 der SWE Stadtwerke Erfurt GmbH 2772/16
Einr.: Oberbürgermeister

vertagt

8.13. Vorhabenbezogener Bebauungsplan MOP695 "Wohnanlage Talliner Straße"; Einleitungs- und Aufstellungsbeschluss, Billigung des Vorentwurfes und frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit 0004/17
Einr.: Oberbürgermeister

vertagt

8.14. Einfacher Bebauungsplan ILV696 "Regelung der Vergnügungsstätten Magdeburger Allee"; Aufstellungsbeschluss
Einr.: Oberbürgermeister 0026/17

vertagt

8.15. Veränderung der zeitlichen Abfolge der Bauabschnitte NQV
Einr.: Ortsteilbürgermeister Moskauer Platz 0134/17

vertagt

8.16. Standardisiertes Verfahren für Einzelhandelsansiedlungen von Gewicht gemäß Stadtratsbeschluss 0313/10 vom 05.05.2010: Umstrukturierung des "Thüringen-Park Erfurt"
Einr.: Oberbürgermeister 0174/17

Gemäß der Vereinbarung unter TOP 2 wurde die Drucksache zu Beginn der Entscheidungsvorlagen aufgerufen.

Die Stadtratsvorsitzende gab bekannt, dass der Ortsteilrat Gispersleben die Drucksache in seiner Sitzung am 20.02.2017 einstimmig bestätigte (Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0).

Der Ortsteilrat Moskauer Platz bestätigte die Drucksache in seiner Sitzung am 20.02.2017 ebenfalls (Ja 8 Nein 1 Enthaltung 0).

Es lag ein Antrag der Fraktion SPD mit Drucksache 0406/17 vor. Dieser ergänzte die Ursprungsdrucksache. Die Stellungnahme der Verwaltung lag den Fraktionen und den fraktionslosen Mitgliedern vor.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt bestätigte die Drucksache in seiner Sitzung am 21.02.2017 in Fassung des Antrages der Fraktion SPD (Drucksache 0406/17) (Ja 6 Nein 5 Enthaltung 0 Befangen 0).

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Beteiligungen bestätigte die Drucksache in seiner Sitzung am 23.02.2017 ebenfalls in Fassung des Antrages der Fraktion SPD (Drucksache 0406/17) (Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0).

An der Diskussion beteiligten sich (teilweise mehrfach):

- Herr Warnecke, Vorsitzender der Fraktion SPD
- Herr Kallenbach, Fraktion CDU,
- Herr Bärwolff, Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE.,
- Herr Kanngießner, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
- Herr Gloria, Fraktion SPD,

- Herr Dr. Warweg, Fraktion SPD,
- Frau Stange, Fraktion DIE LINKE.,
- Herr Stassny, Vorsitzender der Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN,
- Frau Pelke, Fraktion SPD,
- Herr Kemmerich, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN,
- Frau Walsmann, Fraktion CDU,
- Herr Bausewein, Oberbürgermeister,
- Herr Prof. Dr. Thumfart, Vorsitzender der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
- Herr Frenzel, stellv. Ortsteilbürgermeister Moskauer Platz und
- Herr Hose, Fraktion CDU.

Zu Beginn führte Herr Warnecke zur Thematik aus und erläuterte die Intention des Antrages seiner Fraktion und sprach sich für die Erstellung eines Gutachtens aus.

Herr Kallenbach erläuterte seine Sichtweise zur Thematik und wies darauf hin, dass er gegen eine übermäßig große Erweiterung des Thüringen-Parks sei, aber für die Aufzeigung verschiedener Möglichkeiten ein objektives Verfahren mit einem Gutachten befürwortete. Dieses Gutachten solle aber dann in kürzester Zeit zur Verfügung stehen und nicht erst in zwei Jahren, betonte Herr Kallenbach. In seiner Argumentation ging er insbesondere auf die Problematik des Parkens ein, welches am Thüringen-Park - im Gegensatz zu den hohen Parkgebühren in der Innenstadt - kostenlos zur Verfügung stehe.

Herr Bärwolff führte einige Aspekte gegen eine Erweiterung des Thüringen-Parks auf. Hierbei betonte er insbesondere die bestehende Attraktivität der Erfurter Innenstadt und des jetzigen Angebotes im Thüringen-Park Erfurt. Insbesondere solle auch die soziale Frage hinsichtlich des Budgets sowie Angebot und Nachfrage in den Einkaufszentren beachtet werden, so Herr Bärwolff.

Herr Kanngießer verwies eingehend auf das bestehende Einzelhandelskonzept für Erfurt und signalisierte deutlich, dass seine Fraktion gegen eine Erweiterung ist. Demzufolge sei auch kein Gutachten notwendig, erklärte Herr Kanngießer im Namen seiner Fraktion.

Herr Gloria stellte seine Sichtweise zur Struktur des Einzelhandels und der Marktwirtschaft dar und sah hierbei den Thüringen-Park und das T.E.C. in Erfurt als Missstände an. Um jedoch die bestehende Struktur nicht weiter zu gefährden, solle am bisherigen Konzept festgehalten werden, betonte er.

Herr Dr. Warweg ging auf beide Standorte des Einzelhandels in Erfurt ein und zeigte auf, dass sowohl die Innenstadt und als auch der Thüringen-Park seine Berechtigung hat, wobei sich die Innenstadt jedoch im stetigen Wandel befindet. Hingegen bestehe die Nachfrage im Thüringen-Park fortan und somit solle dieser in seiner Struktur so erhalten bleiben wie er ist, begründete Herr Dr. Warweg seinen Standpunkt. An seiner Argumentation für die Innenstadt würde auch ein entsprechendes Gutachten nichts ändern, betonte er deutlich.

Frau Stange verwies auf den wichtigen Standort des Thüringen-Parks im Erfurter Norden und dessen hohe Bedeutung für die Bürger.

Im Anschluss an ihren Redebeitrag übernahm Frau Stange, stellvertretende Stadtratsvorsitzende, die Sitzungsleitung.

Herr Stassny betonte insbesondere das Erlebnis des Einkaufens selbst und nahm Bezug auf die vielfältigen Angebote vor Ort im Thüringen-Park und dessen Bekanntheitsgrad weit über Thüringen hinaus.

Frau Pelke sah das Auseinanderdriften des Einzelhandels zwischen Innenstadt und Thüringen-Park als kritisch und überflüssig an und argumentierte für beide Standorte. Der Thüringen-Park sei im Norden zugleich Nahversorgungszentrum und auch mit einer Wirkungsanalyse solle kein Schaden entstehen, so Frau Pelke.

Herr Kemmerich hingegen sprach sich gegen beide vorliegenden Drucksachen aus. Seiner Ansicht nach ist die Innenstadt zu wenig belebt, argumentierte er für mehr Sonntagsöffnungen.

Frau Walsmann nahm Bezug auf die gute Bewertung und Auszeichnung der Erfurter Innenstadt und sprach sich für einen weiteren Ausbau der Innenstadt aus. Die Entwicklung in der Innenstadt solle gestärkt und nicht zwei Jahre auf ein Gutachten gewartet werden, untersetzte sie ihre Argumentation gegen die Wirkungsanalyse. Lieber wolle sie ein Signal für weitere Ansiedlungen in der Innenstadt setzen, erklärte Frau Walsmann.

Daraufhin nahm der Oberbürgermeister kurz Bezug auf die Argumentation seiner Vorrednerin.

Im Anschluss übernahm die Stadtratsvorsitzende, Frau Pelke, wieder die Sitzungsleitung.

Herr Prof. Dr. Thumfart bekräftigte nochmals die Sichtweise seiner Fraktion gegen die Drucksache. Ein Gutachten produziere nur wieder ein Gegengutachten und sei unnötig, betonte er deutlich.

Herr Frenzel ging als stellvertretender Ortsteilbürgermeister auf die Situation vor Ort ein und sprach sich für eine maßvolle Erweiterung des Thüringen-Parks aus.

Abschließend wies Herr Hose darauf hin, dass mit einem Gutachten ein Kompromiss gefunden und somit entsprechend abgewogen werden könne. Somit solle vor weiteren Spekulationen zunächst der Erstellung eines Gutachtens für den Thüringen-Park zugestimmt werden, erklärte Herr Hose.

Daraufhin gab es keine weiteren Wortmeldungen.

Somit rief die Stadtratsvorsitzende zunächst den Antrag der Fraktion SPD (Drucksache 0406/17), der die Ursprungsdrucksache ergänzte, zur Abstimmung auf.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	30
Nein-Stimmen:	5
Enthaltungen:	4

Damit wurde der Antrag bestätigt.

Anschließend erfolgte die Endabstimmung über die Ursprungsdrucksache inkl. der zuvor bestätigten Ergänzung.

mit Änderungen beschlossen Ja 23 Nein 14 Enthaltung 2 Befangen 0

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Durchführung einer Wirkungsanalyse im Rahmen des "Standardisierten Verfahrens für Einzelhandelsansiedlungen von Gewicht" gemäß Stadtratsbeschluss 0313/10 vom 05.05.2010 für eine Umstrukturierung des "Thüringen-Parks Erfurt" vorbehaltlich des Abschlusses eines städtebaulichen Vertrages mit dem Antragsteller zur Kostenübernahme.

Die Verwaltung stellt den von ihr ausgewählten Gutachter für das Standardisierte Verfahren für Einzelhandelsansiedlungen für den Thüringenpark und die Aufgabenstellung im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt vor.

Im Anschluss an die Abstimmung gab Herr Metz, Fraktion SPD, folgende Erklärung zu seinem Abstimmverhalten ab:

"Ich möchte noch eine persönliche Erklärung zu meinem Stimmverhalten abgeben. Ich bedauere die Entscheidung sehr. Ich habe dagegen gestimmt, weil ich der Meinung bin, dass die Innenstadt nicht warme Worte braucht sondern Fakten und Daten, die ganz klar darauf hinauszielen die Innenstadt zu stärken, wohlwissend, dass es auch Defizite in der Innenstadt gibt, die wir gemeinsam mit dem Händlern beseitigen müssen. Ich sage auch, dass ich es bedauere, weil offensichtlich auch viel Druck ausgeübt worden ist zur ICE-City West, weil - das sollte man hier auch so deutlich sagen – es offensichtlich das 'Jungteam' weiterhin gibt und das halte ich für einen Skandal."

Weitere Erklärungen zum Abstimmverhalten gab es nicht.

Somit fuhr die Stadtratsvorsitzende unter dem TOP 8.18 in der Tagesordnung fort.

8.16.1.	Antrag der Fraktion SPD zur Drucksache 0174/17 - Standardisiertes Verfahren für Einzelhandelsansiedlungen von Gewicht gemäß Stadtratsbeschluss 0313/10 vom 05.05.2010: Umstrukturierung des "Thüringen-Park Erfurt"	0406/17
---------	---	---------

bestätigt Ja 30 Nein 5 Enthaltung 4 Befangen 0

8.17.	Schulartänderung der Hochheimer Grundschule Steigerblick und der Regelschule Steigerblick in eine Thüringer Gemeinschaftsschule nach § 6a Abs. 3 ThürSchulG Einr.: Oberbürgermeister	0211/17
-------	---	---------

vertagt

- 8.17.1. Antrag des Ortsteilbürgermeisters Hochheim zur DS 0520/17
0211/17 - Schulartänderung der Hochheimer Grundschule Steigerblick und der Regelschule Steigerblick in eine Thüringer Gemeinschaftsschule nach § 6a Abs. 3 Thür-SchulG

vertagt

- 8.18. Standardisiertes Verfahren zur Umstrukturierung des T.E.C., Entscheidung 0222/17
Einr.: Oberbürgermeister

Dieser Tagesordnungspunkt wurde nach dem TOP 8.16 aufgerufen.

Die Stadtratsvorsitzende gab bekannt, dass der Ortsteilrat Dittelstedt die Drucksache in seiner Sitzung am 20.02.2017 zur Kenntnis nahm.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt bestätigte die Drucksache in seiner Sitzung am 22.02.2017 (Ja 5 Nein 1 Enthaltung 5 Befangen 0).

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Beteiligungen lehnte die Drucksache in seiner Sitzung am 23.02.2017 abgelehnt (Ja 1 Nein 1 Enthaltung 5 Befangen 0).

Hierzu lag den Fraktionen und den fraktionslosen Mitgliedern ein Schreiben des Rechtsanwaltes der Firma INTERSPORT Meier vom 06.03.2017 vor.

Es lag ein Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN mit Drucksache 0519/17 vor. Dieser ergänzte die Ursprungsdrucksache. Die Stellungnahme der Verwaltung lag den Fraktionen und den fraktionslosen Mitgliedern vor.

Zu diesem Antrag lag folgender Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN als Tischvorlage vor:

***Ergänzungsantrag zur DS 0519/17 - Antrag der Fraktion Freie Wähler, FDP, Piraten zur Drucksache 0222/17 – Standardisiertes Verfahren zur Umstrukturierung des T.E.C., Entscheidung
Einr.: BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN***

Beschlusstext:

Der Beschlusspunkt 03 wird wie folgt ergänzt (Ergänzung fett):

03

Mit der Umstrukturierung des Sonderstandortes T.E.C. wird der Oberbürgermeister beauftragt, gemeinsam mit den Erfurter Verkehrsbetrieben – EVAG – und dem Centermanagement des T.E.C., eine Angebotsverbesserung bei der Verkehrsanbindung durch den ÖPNV zu erarbeiten. Dabei ist eine Veränderung des Standortes der Bushaltestelle – Empfehlung gemäß Anlage a – vor dem Eingangsbereich des T.E.C. zu prüfen. Die Verbesserungen für die

Erreichbarkeit von und zum Innenstadtbereich durch ÖPNV sind dabei zu prüfen und klar zu kommunizieren!

Zusätzlich sollen andere, umweltfreundliche Mobilitätsformen – wie bspw. die Nutzung von Pedelecs – in die Prüfung einbezogen werden.

Es sprachen (teilweise mehrfach):

- Herr Warnecke, Vorsitzender der Fraktion SPD, erläuterte seine Sichtweise zur Umstrukturierung des T.E.C. und signalisierte seine Zustimmung zur Vorlage.
- Herr Kallenbach, Fraktion CDU, ging auf die Thematik des Einzelhandels ein und begrüßte die Ansiedlung des Sportfachmarktes Decathlon im T.E.C..
- Herr Stassny, Vorsitzender der Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN, erläuterte zunächst die Intention des Antrages seiner Fraktion und warb für die Prüfung der Standortveränderung der Bushaltestelle vor dem Eingangsbereich des T.E.C.. Zudem gab er bekannt, dass seine Fraktion die Ergänzung des Antrages der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN übernehmen werde.
- Herr Metz, Fraktion SPD, präferierte dagegen die Weiterentwicklung in der Innenstadt und sprach sich gegen die Drucksache zur Erweiterung des T.E.C. aus.
- Herr Gloria, Fraktion SPD, teilte seinen Standpunkt gegen die Drucksache mit.
- Herr Kanngießer, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, erklärte zunächst seine ambivalente Haltung gegenüber der Erweiterung des T.E.C. und begründete seine Entscheidung für die Drucksache. Weiterhin führte er zu dem ergänzenden Antrag seiner Fraktion aus und warb für dessen Zustimmung.
- Herr Bärwolff, Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE., sprach sich für die Drucksache aus und sah es als Aufgabe des Sportfachmarktes Decathlon die Menschen ebenso in die Innenstadt zu bewegen. Die beiden ergänzenden Anträge von den Fraktionen FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN begrüßte er ausdrücklich.
- Herr Kemmerich, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN, erläuterte seine Sichtweise. Seiner Ansicht nach biete der Sportfachmarkt Decathlon vorwiegend innenstadtrelevante Produkte an und begründete damit seine Ablehnung gegenüber der Erweiterung des T.E.C..
- Herr Dr. Warweg, Fraktion SPD, regte an, die Thematik der ergänzenden Anträge der Fraktionen FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Bau- und Verkehrsausschuss zu beraten.

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor.

Abschließend erklärte Herr Stassny, Vorsitzender der Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN, dass seine Fraktion die Ergänzung des Antrages der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN übernehme und bat um Beratung und Prüfung der Vorschläge im zuständigen Fachausschuss, dem Bau- und Verkehrsausschuss.

Dahingehend ließ die Stadtratsvorsitzende über den Antrag auf Verweisung der Thematik in den Bau- und Verkehrsausschuss abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 29
Nein-Stimmen: 8
Enthaltungen: 2

Damit wurde der Antrag bestätigt und die Thematik in den Bau- und Verkehrsausschuss verwiesen¹.

Anschließend rief die Stadtratsvorsitzende zur Endabstimmung über die Ursprungsdrucksache auf.

beschlossen Ja 35 Nein 2 Enthaltung 2 Befangen 0

Beschluss:

01

Nach der erfolgten Durchführung des standardisierten Verfahrens (DS 0313/10) über die begehrte Umstrukturierung des Sonderstandorts T.E.C. beschließt der Stadtrat der Landeshauptstadt Erfurt die Befürwortung einer Ansiedlung des Sportfachmarktes Decathlon im T.E.C. unter der Maßgabe, dass die nach dem wirksamen Bebauungsplan EFS034 "Weimari-sche Straße, Teilgebiet 2" geltende Gesamtobergrenze für zentrenrelevante Sortimente (inklusive Nahversorgungsrelevanter Sortimente oder zulässiger zentrenrelevanter Rand-sortimente) insgesamt nicht überschritten wird und eine vertragliche Sicherung der Mit-wirkungsbereitschaft und Kostenübernahme für eine entsprechende Änderung des Bebau-ungsplanes EFS034 "Weimari-sche Straße, Teilgebiet 2" mit dem T.E.C. erfolgt.

02

Mit dem Vorhabenträger sind im Rahmen der Änderung des Bebauungsplanes für das T.E.C. konkrete Verkaufsflächenobergrenzen für die einzelnen zentrenrelevanten Sortimente zu vereinbaren, unter der Maßgabe, dass die geltende Gesamtobergrenze für zentrenrelevan-te Sortimente im Vorhaben nicht überschritten wird.

Im Anschluss an die Abstimmung beendete die Stadtratsvorsitzende, Frau Pelke, gemäß der Vereinbarung unter TOP 2 die Sitzung des Stadtrates.

**8.18.1. Antrag der Fraktion Freie Wähler, FDP, Piraten zur Druck- 0519/17
sache 0222/17 - Standardisiertes Verfahren zur Umstruk-
turierung des T.E. C. Entscheidung**

zurückgezogen

¹ Hierzu liegt eine neue Entscheidungsvorlage mit Drucksache 0536/17 vor.

8.19. Umstellung Fuhrpark auf Nutzung Carsharing 0250/17
Einr.: Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN

vertagt

8.20. Haushaltssatzung 2017/2018 und Haushaltsplan 0361/17
2017/2018 (1. Lesung)
Einr.: Oberbürgermeister

vertagt

8.21. Schulneubau Vieselbach 0395/17
Einr.: Ortsteilbürgermeister Vieselbach

vertagt

8.22. Aufgabenkritische Untersuchung der Organisation des 0397/17
Amtes für Geoinformation und Bodenordnung
Einr.: Herr Kemmerich

vertagt

8.22.1. Antrag der Fraktion SPD zur Drucksache 0397/17 Aufga- 0507/17
benkritische Untersuchung der Organisation des Amtes
für Geoinformation und Bodenordnung

vertagt

8.23. Bahnhofsmision für Erfurt 0402/17
Einr.: Fraktion CDU

vertagt

8.24. Konzept zur Rückerstattung von Parkgebühren 0412/17
Einr.: Fraktion SPD

vertagt

8.25. Urban Gardens für Erfurt 0413/17
Einr.: Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN

vertagt

8.25.1. Antrag der Fraktionen DIE LINKE und Bündnis 90/ Die 0521/17
Grünen zur Drucksache 0413/17 Urban Garden für Erfurt

vertagt

8.26. Änderung der stellvertretenden stimmberechtigten Mit- 0415/17
glieder im Jugendhilfeausschuss
Einr.: Fraktion SPD

vertagt

9. Informationen

vertagt

gez. Pelke
Stadtratsvorsitzende

gez. Stange
stellv. Stadtratsvorsitzende

gez. 
Schriftführer/in